Mehr Raum für lebendige Flüsse! Neue Ansätze nach der Flut 2013?

Die GRÜNE LIGA e.V. und das WASSERNETZ SACHSEN-ANHALT laden ein zum Seminar

Mehr Raum für lebendige Flüsse! Neue Ansätze nach der Flut 2013?

am Dienstag, dem 24. September 2013
im Forum Gestaltung in Magdeburg

Mehr Raum für lebendige Flüsse! – Unter dieser Prämisse lassen sich Ziele der Wasserrahmenrichtlinie, der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie und der Naturschutzgesetzgebung zusammenführen. Mit dem Freihalten von Überschwemmungsgebieten, mit Deichrückverlegungen und mit der Restaurierung naturnaher Auenwälder können Hochwassergefahren vermindert, Risiken verringert und wertvolle Lebensgemeinschaften der Flussauen gefördert werden.

Technische Maßnahmen leisten einen wertvollen Beitrag zum Hochwasserschutz, können aber – wie Deichbrüche, überlaufende Talsperren oder überflutete Hochwassermauern zeigen – im Einzelfall das Risiko auch erhöhen. Gibt es erweiterte Chance dafür, den Flüssen mehr Raum zu geben, Deiche zurückzuverlegen, Hochwasserentstehungsgebiete für naturnahen Wasserrückhalt zu nutzen und dadurch die Hochwassergefahr wirksam zu senken? Gleichzeitig steht der Hochwasserschutz EU-weit unter einer neuen Rahmengesetzgebung: Überschwemmungsgebiete werden ausgewiesen, Überflutungsrisiken und -gefahren kartiert und Hochwassermanagementpläne erstellt. Wann gibt es die Möglichkeit, die veröffentlichten Karte einzusehen und die Pläne zu kommentieren? Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte aus Umweltverbänden, Bürgerinitiativen, wissenschaftlichen Einrichtungen, Behörden, Planungsbüros und anderen Stellen.

Programm

ab 9:30 Uhr *Anmeldung*

10:00 Uhr **Begrüßung durch Michael Bender, GRÜNE LIGA**
Grußwort von Dr. Angela Stephan, BI Lebendige Elbe

10:15 Uhr **Umsetzung der HWRM-Richtlinie in Sachsen-Anhalt und Hochwasserschutzkonzeption bis 2020**
Detlef Moebes, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt (MLU) Sachsen-Anhalt (angefragt)

10:45 Uhr **Ökosystemfunktionen von Flussauen**
Mathias Scholz, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UfZ)

11:15 Uhr *Kaffeepause*

11:45 Uhr **Dachbegrünung, dezentrale Regenwasserbewirtschaftung und urbane Hochwasservorsorge**
Marco Schmidt, TU Berlin

12:15 Uhr **Hochwasserschutz und Flussbau an der Schwarzen Elster aus umwelthistorischer Sicht**
Manuela Armenat, Georg-August-Universität Göttingen

12:45 Uhr **Diskussion: Neue Ansätze für den Hochwasserschutz**

13:00 Uhr *Mittagspause*

14:00 Uhr **Naturschutzgroßprojekt Mittlere Elbe und Deichrückverlegung Lödderitzer Forst**
Astrid Eichhorn, WWF

14:30 Uhr **Deichrückverlegungen in Sachsen-Anhalt – Synergieeffekte von Hochwasserschutz und Naturschutz**
Karl-Heinz Jährling, Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

15:00 Uhr *Kaffeepause*

15:30 Uhr **Hochwassergeschehen 2002 bis 2013 aus Naturschutzsicht**
Helmut Harpke, NABU / Wassernetz Sachsen-Anhalt

16:00 Uhr **Diskussion: Schlussfolgerungen – Mehr Raum für lebendige Flüsse in Sachsen-Anhalt**

16:50 Uhr **Schlussworte Michael Bender**

17:00 Uhr *Ende der Veranstaltung*

Seminar „Mehr Raum für lebendige Flüsse – Neue Ansätze nach der Flut 2013?"
Magdeburg, 24. September 2013

Veranstaltungsort: Forum Gestaltung, Brandenburger Str. 9-10, 39104 Magdeburg
Gern können die Teilnehmer Info-Material zu ihrer Arbeit im Bereich Gewässerschutz mitbringen.

Anfahrtskizze:

Anreise mit der Deutschen Bahn:
Vom Hauptausgang HBF (Willy-Brandt-Platz) nach links zur Ernst-Reuter-Allee, diese am Fußgängerüberweg überqueren. Links in die Brandenburger Straße einbiegen. Das FORUM GESTALTUNG, Brandenburger Straße 9-10, befindet sich nach ca. 50 Metern auf der linken Straßenseite.
Vom Adenauer-Platz / ZOB oder Kölner Platz aus zu Fuß auf der Ernst-Reuter-Allee stadteinwärts; nach Unterquerung der Bahnbrücken am Hauptbahnhof links in die Brandenburger Straße.
Anreise mit dem PKW:
Parkplätze in unmittelbarer Umgebung des Tagungsortes sind nur in geringem Umfang vorhanden. Das nächstliegende Parkhaus ist das im CityCAREE.

Anmeldung erbeten bis 19. September 2013 an:

Michael Bender, GRÜNE LIGA e.V., Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin
Tel.: 030 - 40 39 35 30 Fax: 030 - 204 44 68 E-Mail: wasser@grueneliga.de

Organisation: .....
Name: .....
Adresse: .....
Telefon: .....
E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenfrei

Die Tagung wird veranstaltet von der Bundeskontaktstelle Wasser der GRÜNEN LIGA e.V. in Zusammenarbeit mit dem Wassernetz Sachsen-Anhalt. Das Wassernetz Sachsen-Anhalt ist das Forum der Umweltverbände und -initiativen zur Begleitung der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in unserem Bundesland. Fotos: Antje Weber, Sebastian Vogt

GRÜNE LIGA Netzwerk Ökologischer Bewegungen
GRÜNE LIGA e.V.
Bundeskontaktstelle Wasser
Greifswalder Straße 4
10405 Berlin
Tel.: +49 30 / 40 39 35 -30
Fax: +49 30/ 204 44 68
wasser@grueneliga.de
www.wrrl-info.de
Wassernetz Sachsen-Anhalt
Netzwerk der Umweltverbände und – Initiativen zur EG - Wasserrahmenrichtlinie

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Umwelt Bundes Amt
Für Mensch und Umwelt

Das Projekt „Gewässerschutz HWRM" der GRÜNEN LIGA e.V. wird finanziell vom Bundesministerium und vom Umweltbundesamt gefördert. Die Förderer übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit, die Genauigkeit und die Vollständigkeit der Angaben sowie für die Beachtung privater Rechte Dritter. Die geäußerten Ansichten und Meinungen müssen nicht mit denen der Förderer übereinstimmen.